



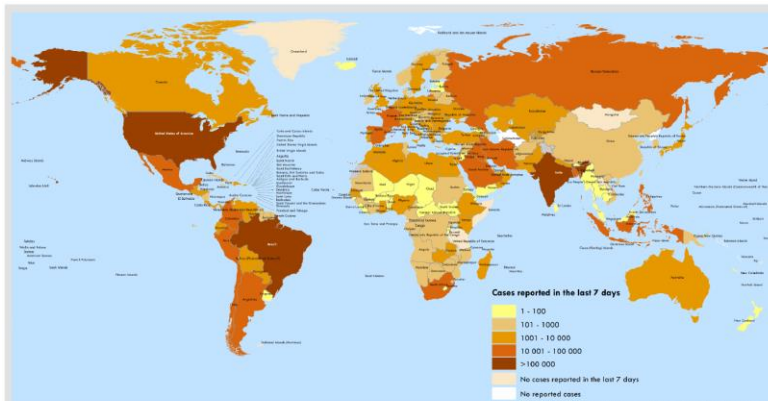
VERÖFFENTLICHUNG 41

Anlässe mit mehr als 1000 Personen bleiben weiterhin verboten. Am Montag beginnt ein neues Schuljahr. Die Schutzkonzepte sind von den Schulgemeinden publiziert worden.

**#wirwerdenesgemeinsammeistern**  
**#socialdistancing**  
**#emotionalvicinity**  
**#jetztnichtnachlassen**

*Allgemeine Lage*

Weltweit steigt die Anzahl Neuerkrankter täglich. Ein Blick auf die Weltkarte zeigt, dass nur wenige Länder der Welt von der Ausbreitung des Virus ganz verschont geblieben sind. Die



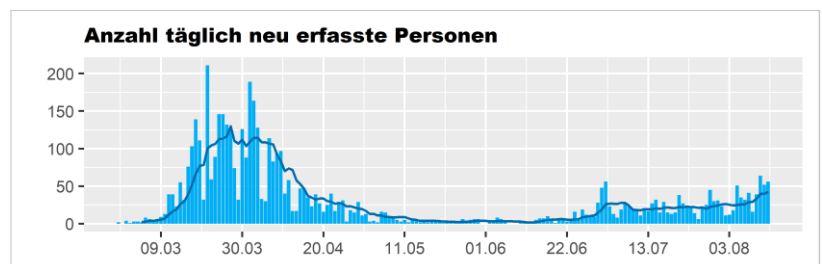
Quelle 2: WHO Situation Report - 206, 13. August 2020

Ferien- und Sommerzeit begünstigt möglicherweise die Ausbreitung zumindest in Europa wesentlich.

Im Kanton Zürich erkrankten vergangene Woche 300 Personen am Covid-19-Virus, das sind durchschnittlich rund 43 pro Tag, wovon drei hospitalisiert werden mussten und drei

Personen mussten beatmet werden. Vergangene Woche verstarb im Kanton Zürich eine Person an den Folgen der Viruserkrankung.

Die Einreise aus den Risikoländern gemäss der Auflistung des Bundesamtes für Gesundheit ist nach wie vor meldepflichtig und führt zur Quarantäne. Seit der



Quelle 1: Lagebulletin der Gesundheitsdirektion vom 13. August 2020

Einführung der Quarantänepflicht wurden im Kanton Zürich bis zum 13. August 2020 insgesamt 12'898 Einreisen gemeldet. Davon befinden sich noch 5'980 Personen in Quarantäne

Die Epidemie ist nach wie vor eine Realität, der mit den notwendigen Massnahmen zu begegnen ist. Die Wichtigsten liegen im unmittelbaren Einflussbereich des Einzelnen. Die effizienten Massnahmen sind auch leicht einzuhalten:

- Abstand halten
- Hände waschen
- Maskentragpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln
- Empfehlung, eine Maske überall dort zu tragen, wo der Mindestabstand von 1.5 Metern nicht jederzeit garantiert werden kann.

### *Schulbeginn*

Am kommenden Montag beginnt für zahlreiche Kinder und Jugendliche der Schulalltag. Vor allem der Eintritt in den Kindergarten und den Übertritt in die Schule ist für viele Kinder ein spannender Tag und eine neue Erfahrung.



Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich hat die Schulgemeinden angewiesen Schutzkonzepte zu erstellen, damit die Ausbreitung des Coronavirus auch an den Schulen vermieden wird.

Sowohl die Primarschulgemeinde Rümlang wie auch die Sekundarschulgemeinde Rümlang-Oberglatt haben ihre Schutzkonzepte auf der jeweiligen Homepage ([www.psruemlang.ch](http://www.psruemlang.ch) und [www.sekro.ch](http://www.sekro.ch)) aufgeschaltet. Auf diesen können die Schutzmassnahmen eingesehen werden. Die Benützung des öffentlichen Verkehrs ist auch für Schülerinnen und Schüler mit der Maskentragpflicht verbunden.

Wir wünschen allen Kindern einen guten Schulstart und ein erfolgreiches Schuljahr. Gleichzeitig nutzen wir die Gelegenheit, und bitten Auto- und Roller- und Fahrradfahrer, vor allem in den ersten Wochen nach Schulstart besonders vorsichtig und rücksichtsvoll im Strassenverkehr zu sein.

### *Anlässe*

Wie der Bundesrat diese Woche mitgeteilt hat, bleiben Grossanlässe mit mehr als 1000 Personen um einen weiteren Monat verboten. Solche Veranstaltungen sind frühestens ab 1. Oktober 2020 wieder möglich, dann unter Einhaltung strenger Schutzkonzepte. Die Details dieser Konzepte liegen noch nicht vor.

### *Arbeitslosenversicherung*

Die Covid-19-Krise hat die Arbeitslosenversicherung stark in Mitleidenschaft gezogen. Ohne Massnahmen zur Schuldenbremse müssten bis Ende Jahr die Lohnbeiträge von Arbeitnehmer

und Arbeitgeber erhöht werden. Der Bundesrat schlägt dem Parlament vor, die Arbeitslosenversicherung mit 14.2 Milliarden Franken zu unterstützen. Beide Kammern werden diesen Vorschlag in der kommenden Herbstsession beraten.

*Abgesagte Anlässe*

Leider müssen wir geplante Anlässe laufend absagen. Dies betrifft derzeit nachstehende Veranstaltungen:

- Bannumgang vom 13. September 2020
- Martinimarkt vom 14./15. November 2020

Freitag, 14. August 2020 / 0800 Uhr